

## Das Parkieren neu erfunden?

29.06.2005, 14:34 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *SKYLINE INNOVATIONS*

---

Viele schöne und wertvolle Parzellen unserer Städte werden als Parkplätze „missbraucht“. Der umbaute Raum der Parkhäuser beträgt das Zehnfache der Volumen der Fahrzeuge die darin Platz finden. Dieser Raumverschwendung hat sich das Konstruktionsbüro SKYLINE INNOVATIONS angenommen und mit “ Smart P®“ ein vollautomatisches, kompaktes Parkingsystem entwickelt und patentiert.

Unangenehme und sich wiederholende Arbeiten, wie das Waschen der Autos, überlässt der Mensch den Maschinen. Jedoch zwingt er tagtäglich seinen modernen Wagen noch von Hand in die engen Parkplätze und düsteren Parkhäusern, wie vor fünfzig Jahren.

Mit “Smart P“ ist es gelungen mit einem einfachen System die Fahrzeuge schnell und vollautomatisch zu parkieren. Diese werden dabei elektronisch erfasst, schnell befördert und unter Ausnutzung der Formen der modernen Fahrzeuge mit Computer gesteuert, platzsparend gelagert, ohne dass dazu Transporthilfen wie Paletten benötigt werden. Der Fahrer stellt dazu das Auto einfach auf eine Plattform. Dort wird es automatisch zentriert, gefasst und auf einen Lift gerollt, welcher dieses vertikal auf den zugewiesenen Level fährt, um die Hochachse rotiert und das Auto in der vorgesehenen Position einlagert.

Weil der Benutzer keinen Zutritt zu den Parkplätzen hat, kann auf Treppen, Personenlifte, Beleuchtungs- Lüftungs- und Feuerlöschanlagen weitgehend verzichtet werden. Diese patentierte Anlage zeichnet sich durch eine hohe Arbeitsgeschwindigkeit, eine kurze Zugriffszeit und eine kompakte Modulkonstruktion aus, welche ein schnelles Erstellen, Abbauen und Remontieren ermöglicht. Da es sich mehr um eine Maschine als um ein Gebäude handelt, dürften die Bewilligungsverfahren einfacher sein. Die wenigen beweglichen Teile lassen auf eine hohe Zuverlässigkeit und auf sehr geringe Wartungskosten schließen.

Der Kern der Erfindung liegt im horizontalen Beförderungsgerät, welches unter die Fahrzeuge fährt, diese an den Rädern ergreift, etwas anhebt und auf den Aufzug und von dort auf die Parkierplattformen oder - für die Fahrzeugabgabe – in Abfahrtrichtung auf die Wegfahrplattformen schiebt.

In der Kombination mit der Anordnung der Fahrzeuge, der Bauweise der Anlage und der Computer-gestützten Vermessung und Zuordnung ergibt sich eine bessere Raumnutzung von bis zu 400% gegenüber herkömmlichen Parkhäusern. Bereits ein Grundstück von nur 20 x 20 Meter ermöglicht den Bau eines Parkingtower mit bis zu 300 Parkplätzen. Bei einer unterirdischen Auslegung müssen entsprechend nur etwa 25% der Erde von bisherigen Anlagen ausgehoben werden.

Durch diese kompakte Auslegung ergibt sich ein sehr hoher Nutzungsgrad. Parkieranlagen werden dadurch profitabel und kleine Grundstücke können nun wirtschaftlich genutzt werden. Dieses System eignet sich auch als Ergänzung zu bestehenden Anlagen oder als temporäre Lösung bei saisonalem Parkplatzmangel. Das Parkieren wird mit “ Smart P“ nicht nur preisgünstiger, sondern auch schneller, umweltfreundlicher und so einfach wie etwa eine Coca Cola aus dem Getränkeautomaten beziehen.

Weitere Informationen über diese neue Parkiertechnologie unter: [www.smartP.ch](http://www.smartP.ch).

News-ID: 52355 • Views: 129 (Stand: 10.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/52355/Das-Parkieren-neu-erfunden.html>